

# Emanuel Gloor

- 1937 Geboren in Uzwil / St. Gallen, aufgewachsen in Schaffhausen  
1953 Hochschule für Gestaltung in Zürich, unter Baumeister Johannes Itten  
1954 Ausbildung zum Grafiker  
1958 Studienaufenthalt in Frankreich  
1963 Lehrtätigkeit an der Hochschule für Gestaltung  
1968 Erwerb des Diploms für das Höhere Lehramt im Fach Bildnerisches Gestalten  
Seither halbwöchentlich Kunstlehrer in Zürich bis 2002

Freie künstlerische Tätigkeit vorwiegend in Schaffhausen  
Wohnorte sind Schaffhausen / Budapest / Tiszaroff, Ungarn

## EINZELAUSSTELLUNGEN

- 1977 Galerie des Kunstvereins, Stadthausgasse Schaffhausen  
1979/91 Galerie Arrigo, Zürich  
1981 Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen  
1983 Galerie Rath, Düsseldorf (D)  
1985/1989 Forum Vebikus, Schaffhausen  
1988 Kunstspektrum, Krefeld (D)  
2000 Lindlihus, Schaffhausen  
2003 Forum Vebikus, Schaffhausen  
2005 Galéria IX, Ràday-utca Budapest  
2012 Galerie DOSCH, Zürich  
2012 GALERIE mera, Schaffhausen

## GRUPPENAUSSTELLUNGEN

- 1960 Kunstsammlung Thun: Schaffhauser Künstler  
1962 Junge Kunst vom Bodensee, Konstanz  
1970 Schwertstrasse  
1972 Kunsthaus Glarus: Schaffhauser und Thurgauer Künstler  
1972 Kulturzentrum Sindelfingen, Stuttgart  
1988 Nordrhein-Westfalen: Grosse Ausstellung, Düsseldorf  
1996 Galerie im Kornhaus, Kirchheim-Teck (D)  
2002 Musée du vitrail, Romont  
2005 Galerie Rosenstrasse, Stuttgart: Druckgrafik aus Ungarn  
2008 Zentrum für Visuelle Kultur, Novi Sad (SRB): Druckgrafik SH

## ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE UND KUNST AM BAU

Gründungsfeier Eidgenossenschaft / Musée du vitrail Suisse  
«26 Kantone - 26 Glasgemälde», Scheibe für den Kanton Schaffhausen

Wandgestaltung am Altersheim Steig, Schaffhausen  
Deckengemälde an der Münsterergasse, Schaffhausen  
Nationalstrassenbau, Abschnitt Schaffhausen: Farbkonzept Tunnel-Innengestaltung  
Academie Bucuresti / Radierungen zum Gedichtband «Sonete»  
des rumänischen Lyrikers Mihai Eminescu